

Unfallverhütung bei Arbeiten an Gasleitungen

1. Welche Regel macht Aussagen hinsichtlich der Maßnahmen zur Unfallverhütung beim Arbeiten an Gasleitungen?

- 1. TRGI
- 2. TRWI
- 3. BGR 500
- 4. VBG 37
- 5. Verletzungsverbots-Verordnung (VVVB)

2. Wie oft muss der Unternehmer die Mitarbeiter, die an Gasanlagen arbeiten, in den Maßnahmen des Unfallschutzes unterweisen?

- 1. Nur neu eingestellte Mitarbeiter müssen unterwiesen werden, bevor sie ihre Arbeit aufnehmen, eine Pflicht zur wiederkehrenden Unterweisung besteht nicht
- 2. Der Unternehmer muss die Mitarbeiter mindestens einmal im Jahr unterweisen
- 3. Der Unternehmer muss die Mitarbeiter alle sechs Monate unterweisen
- 4. Je häufiger Unfälle im Betrieb passieren, desto öfter muss der Unternehmer seine Mitarbeiter unterweisen – die Berufsgenossenschaft bestimmt die Häufigkeit der Schulungen
- 5. Der Unternehmer muss die Mitarbeiter mindestens alle fünf Jahre einmal unterweisen

3. Welche Voraussetzung muss ein Mitarbeiter nicht erfüllen, um ohne Aufsicht des verantwortlichen Fachmannes an Gasanlagen arbeiten zu dürfen?

- 1. Abgeschlossene Ausbildung als Anlagenmechaniker SHK bzw. als Gas- und Wasserinstallateur
- 2. Nichtraucher
- 3. Durch regelmäßige Schulungen auf dem neuesten Stand der Technik
- 4. Vorschriftenmäßig in den Maßnahmen zur Unfallverhütung unterwiesen
- 5. Zuverlässig

4. Durch die Unachtsamkeit des Ausführenden kommt es bei Arbeiten an einer Gasleitung zu einer Gasexplosion. Ein Mensch findet den Tod. Welche Strafe droht dem Verursacher?

- 1. Der Verursacher muss mit einer Geldstrafe rechnen
- 2. Der Verursacher muss mit einer Haftstrafe von zwei Jahren rechnen, die zur Bewährung ausgesetzt wird
- 3. Der Verursacher muss mit einer Haftstrafe von zwei Jahren rechnen, die nicht zur Bewährung ausgesetzt wird
- 4. Der Verursacher muss mit einer Haftstrafe von fünf Jahren rechnen
- 5. Der Verursacher muss mit einer Haftstrafe von nicht unter zehn Jahren rechnen

5. Ab welchem Erdgasanteil ist ein Erdgas-Luft-Gemisch explosiv?

- 1. Ein Erdgas-Luft-Gemisch ist ab 2 Vol.-% Erdgasanteil explosiv
- 2. Ein Erdgas-Luft-Gemisch ist ab 4 Vol.-% Erdgasanteil explosiv
- 3. Ein Erdgas-Luft-Gemisch ist ab 6 Vol.-% Erdgasanteil explosiv
- 4. Ein Erdgas-Luft-Gemisch ist ab 8 Vol.-% Erdgasanteil explosiv
- 5. Ein Erdgas-Luft-Gemisch ist ab 10 Vol.-% Erdgasanteil explosiv

6. Welche der nachfolgenden Aussagen bezüglich der Vorbereitung eines Arbeitsplatzes ist für Arbeiten an Gasleitungen im Keller eines Mehrfamilienhauses falsch?

- 1. Bewohner über die geplanten Arbeiten informieren
- 2. Kellerzugang mit Warnschild („Achtung! Explosionsgefahr!“) sichern
- 3. Vergewissern, dass das Handy eingeschaltet und griffbereit ist (für den Fall, dass man Hilfe holen muss)

- 4. Elektrogeräte im Keller (z.B. Kühltruhe) ausschalten
- 5. Arbeitsbereich im Keller durchlüften (mindestens zwei Kellerfenster auf -„Durchzug“)

7. Aus einer Gasleitung muss im Rahmen von Erweiterungsarbeiten das Erdgas entfernt werden. Welches der genannten Gase eignet sich zur Durchführung dieses Vorgangs *nicht*?

- 1. Pressluft
- 2. Sauerstoff
- 3. Kohlendioxid
- 4. Stickstoff
- 5. Helium

8. Welche der Antworten beschreibt ein Überbrückungskabel richtig?

- 1. Stahlkabel, Querschnitt 10 mm², maximal 3 m lang
- 2. Stahlkabel, Querschnitt 16 mm², maximal 3 m lang
- 3. Kupferkabel, Querschnitt 10 mm², maximal 6 m lang
- 4. Kupferkabel, Querschnitt 16 mm², maximal 6 m lang
- 5. Kupferkabel, Querschnitt 16 mm², maximal 3 m lang

9. Eine Gasleitung soll nach Reparatur und Dichtheitsprüfung wieder in Betrieb genommen werden. Welche Aussage dazu ist richtig?

- 1. Die Entlüftung muss unmittelbar nach dem Aufgeben von Erdgas erfolgen
- 2. Die Entlüftung kann über die Kochstellenbrenner eines Gasherdes erfolgen
- 3. Die Entlüftung kann über einen Brenner mit Rückschlagsicherung erfolgen
- 4. Zur Entlüftung genügt ein Schlauch, der in einem mit Wasser gefüllten Eimer endet
- 5. Bei der Entlüftung der Gasleitung „in den Raum hinein“ müssen die Fenster der Wohnung geöffnet sein

10. Ein Gasgeruch wird gemeldet. Welchen Tipp darf man dem Anrufer am Telefon auf gar keinen Fall geben?

- 1. Telefonhörer nach Beendigung des Gesprächs nicht auflegen

- 2. Sofort alle elektrischen Geräte vom Strom abziehen
- 3. Bei Gasgeruch im Keller: Keller nicht betreten
- 4. Möglichst an der Haustür warten
- 5. Andere Hausbewohner warnen, aber keine Türklingel benutzen

11. Ein Gasgeruch wird gemeldet. Derzeit ist aber kein Fachmann des Unternehmens direkt erreichbar. Welche Antwort beschreibt für diese Situation die richtige Vorgehensweise?

Die Sekretärin...

- 1. ... informiert den Anrufer über den personellen Engpass, verspricht aber, einen Monteur im Laufe des Tages vorbeizuschicken
- 2. ... sagt dem Kunden sofortige Hilfe zu und nimmt sich fest vor, den nächst erreichbaren Monteur zum Kunden zu schicken
- 3. ... bittet den Kunden, einen anderen Installationsbetrieb anzurufen
- 4. ... sagt dem Kunden sofortige Hilfe zu, ruft danach sofort das Gas-Versorgungsunternehmen an und bittet hier um Hilfe
- 5. ...beruhigt den Kunden mit dem Hinweis darauf, dass Erdgas eine sichere Energie ist

12. Ab welcher Erdgas-Konzentration in einem Raum ist (bei normaler Odorierung) ein Gasgeruch deutlich wahrnehmbar?

Ein Gasgeruch ist wahrnehmbar ab einer Erdgaskonzentration von...

- 1. ... 1 Vol.-%
- 2. ... 2 Vol.-%
- 3. ... 3 Vol.-%
- 4. ... 4 Vol.-%
- 5. ... 5 Vol.-%

LÖSUNGEN

1.3; 2.2; 3.2; 4.5; 5.2; 6.3; 7.2; 8.5; 9.1; 10.2; 11.4; 12.1